

PRESSEMITTEILUNG

Baustelleninformation

Fernleitungsnetzbetreiber Thyssengas führt Leitungsbauarbeiten in der Kämpchenstraße in Herzogenrath durch

Dortmund, 30.01.2025

Ab Mittwoch, 05.02.2025, führt der Fernleitungsnetzbetreiber Thyssengas Leitungsbauarbeiten in der Kämpchenstraße und später folgend in der Südstraße in Herzogenrath (Städteregion Aachen) durch. Die Baumaßnahme erstreckt sich über eine Gesamtlänge von etwa 600 Metern und wird nach aktuellem Planungsstand insgesamt bis Sommer 2025 andauern. Um die Einschränkungen für Anwohnerinnen und Anwohner so gering wie möglich zu halten, erfolgen die Arbeiten abschnittsweise.

Der erste Abschnitt der Maßnahme beginnt am 05.02.2025 auf der Kämpchenstraße und erstreckt auf einer Länge von etwa 140 Metern ab Höhe der Nummer 41 bis zur Hausnummer 13. Die Arbeiten haben eine halbseitige Sperrung in dem genannten Abschnitt zur Folge und werden voraussichtlich bis März 2025 andauern. Der Verkehr kann entlang der Baustelle weiterfließen und wird über eine mobile Ampelanlage geregelt. Die Ein- und Ausfahrt in die Nobelstraße wird im Kreuzungsbereich der Kämpchenstraße gesperrt. Eine entsprechende Umleitung wird ausgeschildert. Diese führt über die Straße „In der Leer“ sowie die Klosterstraße. Fußgänger werden gebeten, die andere Straßenseite zu benutzen.

Die Planung und Durchführung der Maßnahme erfolgen in enger Abstimmung mit Vertretern der Stadt Herzogenrath. Thyssengas bittet um Verständnis für die entstehenden Beeinträchtigungen. Die Information zum zweiten Bauabschnitt ist Gegenstand einer gesonderten Kommunikation.

Über Thyssengas

Die Thyssengas GmbH ist ein deutscher Fernleitungsnetzbetreiber. Hauptsitz des Unternehmens, das im Jahr 2021 sein 100-jähriges Bestehen gefeiert hat, ist Dortmund. Thyssengas betreibt ein rund 4.400 Kilometer

Thyssengas GmbH

Emil-Moog-Platz 13
44137 Dortmund

Annika Preuß
Pressesprecherin
Projektkommunikation

+49 231 91292 1469
projekte@thyssengas.com

langes Gasnetz – zum Großteil in Nordrhein-Westfalen, einzelne Leitungen aber auch in Niedersachsen. Darüber werden sowohl nachgelagerte Verteilnetzbetreiber als auch Industriebetriebe und Kraftwerke versorgt. Für die klimaneutrale Zukunft setzt Thyssengas auf den gasförmigen Energieträger Wasserstoff. Der Dortmunder Netzbetreiber engagiert sich dazu in zahlreichen Initiativen. Gleichzeitig investiert er gezielt in die Umstellung seines Leitungssystems, um einen schnellen Wasserstoff-Hochlauf als Teil der Energiewende möglich zu machen. An sieben Standorten im Netzgebiet beschäftigt das Unternehmen aktuell rund 550 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Tendenz steigend.

Thyssengas GmbH

Emil-Moog-Platz 13
44137 Dortmund

Annika Preuß
Pressesprecherin
Projektkommunikation

+49 231 91292 1469
projekte@thyssengas.com

**MIT ENERGIE
IN DIE ZUKUNFT**